

## Team H.E.A.T MELGES<sup>32</sup> WORLD LEAGUE 2023 SEASON KICK OFF IN PUNTALDIA

NO.1

### HEAT ON FIRE

#### Liebe Partner und Sponsoren,

letzte Woche hieß es für das Team HEAT endlich wieder zusammen segeln gehen. Vorbei planen, organisieren, machen und tun.

Letztes Jahr zum Saisonende haben wir bei der WM die große Sensation knapp verpasst. Und um es vorwegzunehmen: der diesjährige Saisonauftakt in Puntaldia war sensationell! Das Amateurteam setzte sich in der vergangenen Woche gegen alle Profi Teams durch und gewann das erste Melges 32 World League Event der neuen Saison. Am Start keine Unbekannten. Der Weltmeister vom letzten Jahr, Claudia und Alberto Rossi mit je eigenem Team (Enfant Terrible & Petite Terrible).

Das wir in der hochkarätigen Klasse ohne Profis an Bord und mit deutlich schlankerem Budget mithalten und auch Rennen gewinnen können, haben wir die letzten Jahre schon gezeigt. Aber ein ganzen Event zu gewinnen ist schon next Level. Mit gerade einmal drei Tagen Training vor dem Event, blieb uns nicht viel Zeit die lange Winterpause abzuschütteln. Sowohl während des Trainings als auch die ersten beiden Regattatage waren von Leichtwind geprägt. Selten sprang die Windanzeige über 10kn. Dankbare Bedingungen zu Saisonbeginn. Gleichzeitig sind wir mit dem schwersten Team an den Start gegangen, dass wir je hatten. Beim Probe-wiegen, waren wir mit 63kg noch 8kg über den erlauben 629, beim finalen Einwiegen dann mit 400g unter dem zulässigen Gewicht – Punktlandung!





Am ersten Tag haben wir gleich die ersten beiden Rennen gewonnen. Gefolgt von einem 4. Unsere Performance am Start hat sicher dazu beigetragen, aber wir waren auch unglaublich schnell unterwegs und die Manöver liefen souverän, trotz zwei neu besetzter Positionen an Bord. Bilanz des ersten Tages: 1-1-4 und mit zwei Punkten Vorsprung auf den Zweiten eine sehr gute Ausgangsposition für die folgenden Renntage.

Tag zwei verlief trotz guter Starts nicht ganz so rund. Nach einem fünften, einem letzten und einem dritten Platz fanden wir uns nach dem zweiten Tag auf Platz 3 im Gesamtklassement wieder. Punktgleich mit der zweiten Claudia Rossi und ihrem Team. Die Führung hatte sich nach 6 Rennen der Alt-Weltmeister Lasse Petterson aus Norwegen gesichert.

Der Wetterbericht für den letzten Tag hatte sich über Nacht gedreht und auf einmal standen für die Mittagszeit bis zu 26kn in Böen im Raum, dabei ruhte das Mittelmeer noch friedlich, als wir am Boot ankamen.

Bei 10kn Wind ging es ins erste Rennen des letzten Tages. Wir kamen mit einem guten Start ins Rennen, an der letzten Luvmarke noch an 3!?! Position konnten wir auf dem letzten Downwind bis auf 1 Vorfahren und das dritte Bullet sichern.

No pressure, aber damit lagen wir wieder auf Platz 1 der Gesamtwertung. Der Wind legte weiter stetig zu und das Umtrimmen des Riggs und das Umbauen vom leichten auf den schweren A2 Gennaker hielt die Crew während der „Pause“ gut auf Trab.

Das letzte Rennen mit bis zu 20kn verlief alles andere als sauber: Knoten in der Bergeleine des Gennakers, missglückte Ducks... Aber auch hier, oder gerade hier konnten wir noch einmal viele Learnings sammeln und am Ende reichte es - fast überraschend - doch für einen hauchdünnen Vorsprung und den Gesamtsieg in der Profiklasse!“

Ein grandioser Auftakt für das Team HEAT!

Logistisch sehr dankbar, wird das zweite Event der Melges World League bereits in vier Wochen ebenfalls in Puntaldia stattfinden. Wir halten euch an dieser Stelle auf dem laufenden.

#### Euer Team HEAT

Für mehr Bilder und Videos schaut auf:

<http://www.instagram.com/heat.sailing>









CO TITLE SPONSORS



---

OFFICIAL SPONSORS



---

OFFICIAL TECHNOLOGY PARTNER



---

OFFICIAL SUPPLIERS



---

CHALLENGING CLUB

